

„Die BIG-IP-Plattform von F5 bestand unsere Tests mit Bravour. Die BIG-IP kombiniert intelligentes Loadbalancing mit effizienter Web-Beschleunigung auf einer Maschine und ist ein Garant für Sicherheit, Performance und Verfügbarkeit. Die Lösung ist äußerst skalierbar und wir planen, sie in noch größerem Umfang zu nutzen. Die Weiterentwicklung unserer Applikationen geschieht unter Berücksichtigung der Mechanismen der BIG-IP, um für bestmögliche Anwenderfreundlichkeit zu sorgen.“

Kai Müller,  
Leiter IT bei AUTOonline



Die BIG-IP-Plattform von F5 Networks im Einsatz bei AUTOonline



## F5 und AUTOonline starten partnerschaftlich durch

### Der Markt

- Online-B2B-Markt für Unfallfahrzeuge und gebrauchte Fuhrpark-Fahrzeuge

### Die Aufgabenstellung

- Bewältigung des wachsenden Website-Traffics (über 3.000 neu registrierte Fahrzeuge täglich)
- Garantie für maximale Applikationsverfügbarkeit über mehrere Zeitzonen hinweg
- Beschleunigung der Webzugriffe und Verminderung von Latenzen
- Gesicherte Verfügbarkeit und Skalierbarkeit, um den internationalen Wachstumsanforderungen gerecht zu werden

### Die Lösung

- BIG-IP mit WebAccelerator-Modul

### Der Nutzen

- Effektives Loadbalancing
- Lückenlose Sicherheit, Applikations-Bereitstellung und Web-Beschleuniger – alles auf einer Plattform kombiniert
- Sicherheit und Verfügbarkeit für geschäftskritische Applikationen

### Das Geschäftsfeld

AUTOonline (www.autoonline.com) ist ein B2B-Internet-Portal, mit dem professionelle Anwender nicht nur den Restwert von Unfallfahrzeugen ermitteln können, sondern auch die Möglichkeit haben, solche Fahrzeuge ebenso wie Gebrauchtfahrzeuge aus Fuhrparks zu vermarkten und an andere gewerbliche Nutzer zu verkaufen.

Das 1996 gegründete Unternehmen mit Sitz in Neuss beschäftigt allein in Deutschland mehr als 45 Mitarbeiter und besitzt heute bereits 20 Niederlassungen in anderen europäischen und außereuropäischen Ländern. Allein in 2007 verzeichnete AUTOonline über 600.000 Fahrzeuge in der Börse und ist damit Deutschlands größte Restwertbörse. Täglich werden knapp 3.000 neue Fahrzeuge in die Börse eingestellt. Diese Fahrzeuge können dann von den rund 2.000 registrierten Autokäufern beboten werden.

### Herausforderungen

Einige Jahre lang stützte sich das Loadbalancing des von AUTOonline betriebenen Clusters von Web-Servern auf die NLB-Technologie (Network Loadbalancing) von Microsoft. Im Zuge der anhaltenden Expansion des Unternehmens und seiner Server-Farm zeichnete sich allerdings immer deutlicher ab, dass hinsichtlich der Applikationsverfügbarkeit neue Wege beschritten werden mussten. „Wir benötigten einfach mehr Flexibilität“, erinnert sich Kai Müller, Leiter IT bei AUTOonline. „Sicherlich kann ein softwarebasiertes Loadbalancing einiges leisten, doch uns reicht das nicht.“

Da unser Geschäft so rasch wächst und wir mehrere Zeitzonen abdecken müssen, benötigen wir eine wesentlich robustere Rules Engine und sind auf eine störungsfreie Überwachung der Web-Server angewiesen.“

Angesichts der von Deutschland ausgehenden Expansion des Unternehmens, zunächst auf andere europäische Staaten und langfristig auch auf andere Kontinente, hegte Müller überdies Bedenken, was die künftige Skalierbarkeit anging. „Von unserer internationalen Ausweitung ganz abgesehen, verzeichnen wir auch deutlich steigende Traffic-Volumina auf unseren inländischen Servern“, so Müller.

Alle diese Faktoren veranlassten das IT-Team von AUTOonline, eine Reihe klassenbesten Loadbalancing- und Web-Beschleunigungs-Systeme auf einer Web-Farm mit sechs physikalischen Servern zu testen. Diese Web-Farm war dafür konzipiert, besonders betriebswichtige Applikationen und Dienste zu unterstützen. Entsprechend hoch gesteckt waren hier die Anforderungen in Sachen Applikations-Verfügbarkeit, Sicherheit und Zugriffsgeschwindigkeit.

### Die Lösung

Müller zog verschiedene Loadbalancing- und Web-Beschleunigungs-Produkte in Betracht und prüfte sie unter Praxisbedingungen. „Es war die BIG-IP-Plattform von F5, die unsere Tests mit wehenden Fahnen bestand. Die Möglichkeit



auf einer Plattform Loadbalancing, Überwachung der dahinterliegenden Prozesse, Web-Beschleunigung und Verminderung von Latenzen zu liefern ist Garant für Sicherheit, Performance und Verfügbarkeit. Die übrigen getesteten Produkte konnten da nicht mithalten. Die Lösung ist skalierbar, und wir planen, sie in noch größerem Umfang einzusetzen.“

Zugunsten der Lösung von F5 sprach auch die Skalierbarkeit. Dazu Kai Müller: „Wir arbeiten gerade an einem größeren Projekt, bei dem es um die Vernetzung mehrerer Datacenter untereinander geht. Dabei ist es gut zu wissen, dass wir mit F5 über eine solide und zukunftssichere Lösung verfügen, die mit unserem Unternehmen wachsen und sich an unsere wechselnden technologischen Anforderungen anpassen kann.“ Das Unternehmen beabsichtigt, das Projekt Rechenzentren-Vernetzung Anfang 2008 zu starten und mit zusätzlichen BIG-IP-Lösungen von F5 eine effektive Applikationsoptimierung über die verschiedenen Datacenter hinweg zu gewährleisten.

Die BIG-IP-Architektur von F5 ist geradezu prädestiniert für die Bewältigung von Herausforderungen der Art, der sich AUTOonline gegenüberstellt. Sie richtet einerseits eine Plattform für Always-On-Applikationen ein und gibt den Kunden andererseits die Möglichkeit, ihre Web-Server-Kosten zu reduzieren, indem sie die Applikations-Bereitstellung rund um die Uhr und über mehrere Länder hinweg optimiert. Der Kunde benötigt folglich weniger Web-Server als früher und kann dadurch nicht zuletzt seine Energiekosten senken.

Getreu dem Firmenslogan „Every Car's a Winner“ unterstützt AUTOonline den Betrieb seiner Systeme und Applikationen mit Produkten von F5. So kann Vermarktern, Versicherern, Käufern und Werkstätten, die das System nutzen, eine reibungslose und erfolgreiche Transaktionsabwicklung gewährleistet werden.

#### Der Nutzen

Bei AUTOonline haben Kai Müller und sein Team jetzt die Möglichkeit, die Regeln zu definieren und zu modellieren, die das Loadbalancing koordinieren und überwachen. Diese Flexibilität hat angesichts der wachsenden Komplexität der Infrastruktur von AUTOonline zentrale Bedeutung, zumal sie direkte Auswirkungen darauf hat, wie sich das System dem Anwender präsentiert. „Da AUTOonline ein B2B-Markt ist, hängt der geschäftliche Erfolg unserer Kunden davon ab, wie einfach und schnell sie über unsere Site ihre Unfallfahrzeuge und Gebrauchtfahrzeuge aus Firmen-Fuhrparks verkaufen können“, erläutert Müller. Zu den Kunden von AUTOonline zählen abgesehen von Versicherungsunternehmen auch Sachverständige, Fuhrpark-Betreiber und -Käufer sowie Werkstätten und Autohändler gehören.

Neben der Senkung der Kosten für Hardwarebeschaffung und Energieverbrauch profitieren BIG-IP-Kunden auch von der problemlosen Installation und Implementierung, die sich positiv auf dem heutigen Markt abhebt. „Wir waren hochzufrieden mit der Installation und Einrichtung der BIG-IP-Plattform, die völlig problemlos vonstatten ging“, berichtet Müller und betont außerdem:

„Die Note ‚vorzüglich‘ verdient auch das Pre-Sales-Team von F5, das stets zur Stelle war, wenn wir Fragen hatten oder einen Rat benötigten.“

**F5 Networks GmbH**  
Einsteinring 35  
85609 München-Dornach  
Germany  
Tel: +49 (0) 89 94383 0  
Fax +49 (0) 89 94383 111  
www.f5networks.de

**F5 Networks, Ltd  
Europe/Middle-East/Africa**  
+44 (0)1932 582 000 Voice  
+44 (0)1932 582 001 Fax  
emeainfo@f5.com

**F5 Networks, Inc.  
Corporate Headquarters**  
401 Elliot Avenue West  
Seattle, WA 98119  
(206) 272-5555 Voice  
(888) 88BIGIP Toll-Free  
(206) 272-5556 Fax  
www.f5.com  
info@f5.com

**F5 Networks  
Asia-Pacific**  
+65-6533-6103 Voice  
+65-6533-6103 Fax  
info.asia@f5.com

**F5 Networks  
Japan K.K.**  
+81-3-51 14-3200 Voice  
+81-3-51 14-3201 Fax  
info@f5networks.co.jp